

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Rot an der Rot

Ellwangen | Haslach | Spindelwag

41. Jahrgang • Nr. 3
Donnerstag, 19. Januar 2023



Noch Ende 2022 konnten die Bankettarbeiten zwischen Ellwangen und Tristolz fertiggestellt werden. Sobald es die Witterung im Frühjahr zulässt, soll die Herstellung des Parkplatzes auf dem Tristolzer Berg in die Umsetzung starten.



Roter Wochenmarkt - Winterpause

Bitte beachten Sie: Der Roter Wochenmarkt macht Winterpause - am 20.01.2023 findet daher **kein** Wochenmarkt statt.

Wir freuen uns, Sie ab 27.01.2023 wieder auf unserem Markt begrüßen zu dürfen!



Save the date!

ZIRKUS

der Grundschule
Ellwangen-Dietmanns

am Freitag, den 10.02.2023

in der
Friedrich-Schiedel-Halle Dietmanns

1. Vorstellung: 15 Uhr
2. Vorstellung: 17 Uhr

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Haslach



v.l.n.r. Tobias Schneider, Georg Klingler, Ludwig Fakler, Irene Brauchle, Thomas Kiefer, Oliver Albrecht, Sebastian Keller

Für stolze 35 Jahre aktiven Dienst durfte Thomas Kiefer und Ludwig Fakler gratuliert werden, dafür ein großes Dankeschön für so viele Jahre im Ehrenamt. Des weiteren wurde Oliver Albrecht zum Oberfeuerwehrmann befördert.



Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Kirchliche Nachrichten Evangelisch	12
Amtliche Bekanntmachungen	4	Vereinsnachrichten	13
Büchereinachrichten	8	Das Landratsamt informiert	14
Freiwillige Feuerwehr	9	Auswärtige Vereinsnachrichten	15
Kirchliche Nachrichten Katholisch	9	Was sonst noch interessiert	16

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
☎ 08395 9405-99
✉ rathaus@rot.de
🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
	16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
☎ 07568 925774
✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:

Donnerstag	18.00 - 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung	



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
☎ 08395 910786
✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteher Georg Klingler:

Mittwoch	15.30 - 19.00 Uhr
----------	-------------------

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
---------	-----------------------

Öffnungszeiten März - November:

Mittwoch	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117
	www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Apotheken Notdienst	0800 00 22 833
	www.lak-bw.de/Notdienstportal
Zahnärztlicher Notdienst	0761 120 120 00
	www.zahnarzt-notdienst.de
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal	0162 2314 4550
Störungsauskunft Netze BW	0800 3629-477
	www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot	08395 91008-0
------------------------------------	---------------

Organisierte Nachbarschaftshilfe

für Rot: Beate Herrmann	08395 2462
für Ellwangen: Andrea Buchschuster	07568 681

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach	07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de	

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler	0174 652 4682
---------------------------	---------------

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Klosterhof 13
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1

EINLADUNG ZUM ROTER UMZUG



Jetzt isch es endlich wieder soweit,
dass es am 21.01. in Rot an Umzug geit.
Um Zwoi mittags da goht's los,
dia Freud bei de Narra isch scho riesagroß.



Noch em Umzug könntet alle viel feschda,
bei de Reiter, de Sportler, dr Musik, em Achmin und dr Fuierwehr
gibt's zom Essa und Trinka vom Beschda.
Mir Narra sind natürlich auch d'r bei
und ladet in eiser Zelt in der Öko ei.



Bobohle kei's Hei ra- it z'viel ond it z'wenig

Schopfbar

MV Rot an der Rot

Narrensprung Rot an der Rot

Samstag 21.01.2023

Barbetrieb ab 10:00 Uhr
beheizt!



Straßensperre aufgrund des Umzugs

Aufgrund des Fasnets-Umzugs am 21.01. bleiben mehrere Straßen gesperrt, diese sind wie folgt:

- 11- 23 Uhr: Ortsdurchfahrt vom oberen zum unteren Tor
 - 11-23 Uhr: Schleifweg (von „Bejo“ bis zur Kreuzung Neuroter Straße)
 - 11-23 Uhr: Neuroter Straße vom Rathaus zur Feuerwehr
 - 13 - ca. 16 Uhr: obere Straße und Verenastraße von „Lydias Geschenke Truhe“ bis zum oberen Tor
 - 13- ca. 16 Uhr: Poststraße
- Ab 19.01. stehen auch die Parkplätze an der Volksbank-Raiffeisenbank sowie vor dem Rathaus aufgrund der Aufbauarbeiten nicht mehr zur Verfügung.
Vielen Dank für das Verständnis.
NZ Bobohle



*Ist Ihr Hund bei der
Gemeinde angemeldet?*



**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**



Amtliche Bekanntmachungen

Kindergartenanmeldungen für das Kindergartenjahr 2023/24

Die Gemeinde Rot an der Rot beschäftigt sich aktuell mit dem Bedarf an Kindergartenplätzen für das kommende Kindergartenjahr. Eltern, deren Kinder zwischen September 2023 und Juli 2024 einen Kindergartenplatz benötigen, sollten sich deshalb jetzt im Kindergarten ihrer Wahl anmelden.

Welche Kinder können angemeldet werden?

In den Kindergärten Ellwangen, Haslach, der Arche Noah in Rot und dem kath. Kindergarten St. Josef in Rot werden Kinder **ab 2 Jahren** aufgenommen.

In der Kinderkrippe St. Josef werden Kinder **ab einem Jahr** aufgenommen.

Wo und wann können Sie Ihr Kind anmelden?

Ab 23. Januar 2023 stehen die Anmeldeformulare in den Kindergärten, in der Gemeindeverwaltung und auf der Homepage der Gemeinde Rot zur Verfügung. Die ausgefüllten Anmeldungen nehmen die jeweiligen Kindergärten entgegen. Bitte setzen Sie sich rechtzeitig mit der Kindergartenleitung in Verbindung.

Wie erhalte ich pädagogische und organisatorische Informationen zur Einrichtung?

Sollten Fragen zu den Einrichtungen, zum Kindergartenalltag oder zur Konzeption bestehen, können Sie sich selbstverständlich jederzeit an den Kindergarten wenden. (Kontakt Daten untenstehend) Ebenfalls können erste Eindrücke und viele Informationen rund um die Kindergärten in der Gemeinde Rot an der Rot auch auf der Internetseite www.bw-kita.de abgerufen werden.

Weshalb ist eine rechtzeitige Anmeldung erforderlich?

Anmeldungen, die bis zum **17. Februar 2023** in den 4 Einrichtungen eingehen, erhalten eine feste Platzzusage bis spätestens 03. April 2023 durch die Gemeinde.

Je nach Anzahl der eingehenden Anmeldungen ist eine Vergabe der Betreuungsplätze nach festgelegten Kriterien erforderlich, für die wir ggf. bei Ihnen erforderliche Nachweise zum gemeldeten Bedarf anfragen werden.

Kinder, die nach dem 17. Februar angemeldet werden, erhalten ihre Platzzusage etwa 4 Monate vor dem gebuchten Betreuungsbeginn, sofern entsprechende Plätze zur Verfügung stehen. Ausnahmen gelten für Zuzüge, die während dem Kindergartenjahr in die Gemeinde ziehen.

Ist der Tag des Kindergartenbeginns fix?

Sollten Sie Ihr Kind zu einem bestimmten Termin anmelden, Sie sehen aber, dass sich aufgrund des Entwicklungsstandes oder Ihrer persönlichen Situation eine Veränderung ergibt, sprechen Sie umgehend mit der Einrichtungsleitung, in der Sie einen zugesagten Platz haben. Im Einzelfall gibt es hier die Möglichkeit, den Termin auch etwas zu verändern.

Kath. Kindergarten St. Josef, Tel. 08395/9126090

Leitung: Frau Hander

E-Mail: LeitungStJosef.RotanderRot@kiga.drs.de

Öffnungszeiten Kindergarten:

- RG: Montag – Freitag 07:30 – 12:30 Uhr,
Mittwoch & Donnerstag 13:30 – 16:00 Uhr,
- VÖ: Montag – Donnerstag 07:30 – 14:00 Uhr,
Freitag 07:00 – 12:30 Uhr
(mit Mittagessen)
- GT (aktuell nur eingeschränkt möglich):
Montag & Dienstag 07:30 – 14:00 Uhr
Mittwoch & Donnerstag 07:30 – 16:00 Uhr,
Freitag 07:30 – 12:30 Uhr
(mit Mittagessen)

Öffnungszeiten Krippe:

- RG: Montag – Freitag 7:00–12:30 Uhr
- VÖ: Montag – Donnerstag 07:00 – 14:00 Uhr,
Freitag 07:00 – 12:30 Uhr
- GT (aktuell nur eingeschränkt möglich):
Montag & Dienstag 07:30 – 14:00 Uhr,
Mittwoch & Donnerstag 07:30–16:00 Uhr,
Freitag 07:30 – 12:30 Uhr
(mit Mittagessen)

Erläuterung:

VÖ = verlängerte Öffnungszeit

RG = Regelgruppe

GT = Ganztagesbetreuung

Kindergarten Arche Noah, Tel. 08395/ 7096

E-Mail: kiga-archenoah-rot@t-online.de

Öffnungszeiten:

- RG: Montag – Freitag 07:00 – 12:45 Uhr,
Montag, Dienstag, Donnerstag 13:45 – 16:45 Uhr
- VÖ: Montag – Freitag 07:00 – 14:00 Uhr

Kindergarten Ellwangen, Tel. 07568/ 486

Leitung: Frau Gröner

E-Mail: kindergarten.ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

- RG: Montag – Freitag 07:30 – 12:30 Uhr,
Dienstag – Donnerstag 13:30 – 16:30 Uhr
- VÖ: Montag – Freitag 07:00 – 14:00 Uhr (mit Mittagessen)

Kindergarten Haslach, Tel. 08395/ 7008

Leitung: Frau Weiss

E-Mail: kiga-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

- VÖ: Montag – Freitag 07:00 – 13:00 Uhr (Mittagessen möglich)
- VÖ: Montag – Freitag 07:00 – 14:00 Uhr (mit Mittagessen)



Einladung

zur Sitzung des Gemeinderats am **Montag, 23. Januar 2023, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus Rot an der Rot, 2. OG, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot.**

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Fragen von Einwohnern nach § 33 Abs. 4 GemO
2. Bestätigung der Wahl des Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Rot an der Rot - Abteilung Ellwangen
Beschlussfassung
3. Betriebssatzung des Eigenbetriebs Wasserversorgung
Beschlussfassung
4. 3. Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS) der Gemeinde Rot an der Rot
Beschlussfassung
5. Geplante Errichtung einer Flüchtlingsunterbringung in Ellwangen
Beschlussfassung
6. Vergaberichtlinien und Ablaufplan Bauplatzvergabe Haslach, Eschenweg
Beschlussfassung
7. Baugebiet Berg IV, Ellwangen – Vergabe der Erschließungsarbeiten
Beschlussfassung
8. Vergabe Bauleistungen: Erweiterung und Umbau Kindertageseinrichtung im EG / Erweiterung und Umbau Grundschule im OG Haslach – Innentüren/Zargen, Putz/Stuckarbeiten, Trockenbau/Akustik, Estricharbeiten
Beschlussfassung
9. Bauplatzvergabe Schildäcker 2 – Änderung der Fristen aufgrund verzögertem Bauverlauf
Beschlussfassung
10. Bausachen
Beschlussfassung
 - a) Baugesuch: Rot an der Rot – Mühlberg – Emishaldenweg 2/1 – Flst. 213 – Erweiterung des vorhandenen Wohnhauses
 - b) Baugesuch: Rot an der Rot – Habsegg – Steigstraße 3/1 – Flst. 34 + 29 – Erweiterung des bestehenden Werkstattgebäudes und Neubau einer Garagenhalle mit Erweiterung des Außenlagers
 - c) Baugesuch: Rot an der Rot – Haslach – St. Sebastian und Stockäcker – Flst. 156/1, 122 und 123 – Solarpark als Photovoltaikanlage-Freiflächenanlage, 4 Trafostationen, 2 Batteriecontainer, Betriebsgebäude und Informationstafel
 - d) Baugesuch: Rot an der Rot – Haslach – Rehms Einöde 1 – Flst. 127 – Errichtung eines Gewächshauses zur Vermehrung und Anzucht von Stauden, Kräutern und Büschen
 - e) Bauvoranfrage: Rot an der Rot – Ellwangen – Biberacher Straße 31 – Flst. 60 – Nutzungsänderung bestehender Kuhstall in Pferdestall
 - f) Baugesuch: Rot an der Rot – Ellwangen – Wolf 5 – Flst. 865/1 – Neubau einer Maschinenhalle
 - g) Baugesuch: Rot an der Rot – Ellwangen – Wirrenweiler 5 – Flst. 609 – Abbruch, Teilabbruch und Wiederaufbau Wirtschaftsgebäude mit Wohnteil
 - h) Bauvoranfrage: Rot an der Rot – Ellwangen – Hohenmorgen 3 – Flst. 758 – Nutzungsänderung eines landwirtschaftlichen Stalles zu einer Wohnung

- i) Bauvoranfrage: Rot an der Rot – Ellwangen – Biberacher Straße 123 – Flst. 724/5 – Errichtung eines Wohngebäudes mit drei Wohneinheiten und abschließendem Nebenraum
- j) Bauvoranfrage: Rot an der Rot – Ellwangen – Eulentaler Weg 23 – Flst. 732 – Abbruch und Errichtung eines Einfamilienhauses

11. Erstellung einer Bedarfs- und Realisierungsanalyse für Freiflächen-PV-Anlage für das Gemeindegebiet der Gemeinde Rot an der Rot - Beauftragung
Beschlussfassung

12. Bekanntgaben der Bürgermeisterin, Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

13. Fragen aus dem Gemeinderat

Zu dieser Sitzung ergeht freundliche Einladung. Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die dem Gemeinderat übersandten Unterlagen zum öffentlichen Teil der Sitzung im Rathaus Rot an der Rot, Zimmer 2, zu den üblichen Öffnungszeiten einsehen.

gez.

Irene Brauchle
Bürgermeisterin



Aktuelle Information zum Friedhof Rot an der Rot

Vor dem Jahreswechsel wurden die Natursteinplatten im neuen Friedhofsbereich teilweise entfernt.

Diese Woche sollen die leeren Grabstellen geebnet und eingesät werden, sofern die Witterung dies zulässt. Bis Frühsommer kann die Begrünung dann wachsen, damit dieser Teil optisch wieder ansprechend gestaltet ist.

Gerne halten wir Sie auch zu diesem Projekt auf dem Laufenden und berichten wieder im Mitteilungsblatt.



Abgabe Baugesuche

Für die Gemeinderatssitzung am 27. Februar können Baugesuche **bis Freitag, 3. Februar** abgegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass das Baugesuch bei Nachforderung von Unterlagen oder Abklärung von Sachverhalten auf eine nachfolgende Sitzung verschoben werden kann.

Zur Wahrung des Öffentlichkeitsgrundsatzes bei Gemeinderatssitzungen können nur Baugesuche berücksichtigt werden, welche rechtzeitig und vollständig bei der Gemeindeverwaltung Rot an der Rot (3-fach in Papierform) oder den Ortsverwaltungen (4-fach in Papierform) eingegangen sind. Bei gewerblichen Bauvorhaben ist jeweils eine weitere Ausfertigung erforderlich. Gemeindeverwaltung

**Fundamt Rot an der Rot**

Folgende Fundsache wurde bei der Gemeindeverwaltung abgegeben:

- Schweißerhelm und KFZ-Kunststoffteile

Die Fundsache kann bei der Gemeindeverwaltung Rot an der Rot, Zimmer 5, zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Nächste Müllabfuhr**Papier**

Dienstag, 24. Januar

Gelber Sack

Mittwoch, 25. Januar



Kippenstummel gehören nicht auf die Straße, sondern in den Aschenbecher!

**Bequem online beantragen:
Sperrmüll wird vor der Haustüre abgeholt**

Nach Auslaufen der Sperrmüllkarten zum 1. Januar 2019 weist der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landratsamts Biberach auf die komfortablen Möglichkeiten der Abholung von Sperrmüll und Haushaltsgroßgeräten hin.

Niemand muss den Weg der illegalen Abstellung an den Depotcontainern und das Risiko eines Bußgeldes auf sich nehmen, wenn es die Möglichkeiten der kostenlosen Abholung gibt.

Was braucht man dazu?

Um die Onlinedienste des Abfallwirtschaftsbetriebs (www.awb-biberach.de) nutzen zu können, benötigt man einen Internetzugang und den Abfallgebührenbescheid. Und schon kann es losgehen: Zusammen mit der Kundennummer und einem weiteren, nur dem Bürger bekannten Identifizierungsmerkmal kann man sich anmelden. Auf der Homepage vom AWB gibt es dazu eine prägnante Anleitung, welche den Anmelde- und Bestellvorgang Schritt für Schritt beschreibt.

Bürgerinnen und Bürger, die keinen Internetanschluss haben, können die Anmeldung zur Sperrmüll- oder Haushaltsgroßgeräteabfuhr auch telefonisch unter der Nummer 07351 52-7177 erledigen.

Grüngutentsorgung 2023

Auch im Jahr 2023 wird die Grüngutentsorgung vom Landkreis Biberach durchgeführt.

Für die Gemeinde Rot an der Rot sind folgende Termine festgelegt:

Dienstag, 18. April 2023

Freitag, 17. November 2023

Information zur Grüngutabfuhr (Holsystem):

Eingesammelt werden: Gartenabraum, Gehölzschnitt, Baumreisig, Gras und Laub

Nicht eingesammelt werden: organische Küchenabfälle, Boden, Steine, Wurzelstöcke

- Die Gartenabfälle müssen entweder in Papiersäcken (ohne Innensack aus Plastik) oder in Bündeln am Straßenrand bereitgestellt werden.
- Heckenschnitt und Gehölz muss auf eine Länge von 1,5 m gekürzt und mit verrottbaren Schnüren (Sisal, Hanf) gebündelt sein (keine Kunststoffschnüre oder Draht).
- Kurzes Grüngut wie Laub oder Rasenschnitt kann in Körben, Laubsäcken mit Spiraleinlage, Eimern (keine Mülltonnen) oder Wannen bereitgestellt werden. Die Behälter müssen Griffe oder Laschen haben. Das Fassungsvermögen darf max. 100 Liter betragen. Bereitgestelltes Grüngut darf sich nicht im Gärzustand befinden. Kartonagen sind als Behältnis wegen der Gefahr des Aufweichens weniger geeignet. Die Kartonagen selbst werden bei der Abfuhr ohnehin nicht mitgenommen. Auch in Kunststoffsäcken bereitgestelltes Grüngut wird nicht mitgenommen.
- Die Behältnisse müssen nach der Leerung vom Eigentümer zurückgenommen werden.
- Allgemein gilt: Bereitgestellte Behältnisse oder Bündel müssen solche Abmessungen haben, dass sie von einer Person gehoben werden können. Das Einzelgewicht darf 25 kg nicht überschreiten.
- Die Grünabfälle sind aus Ordnungsgründen erst am Vorabend oder am Morgen des Abfuhrtages ab 6:30 Uhr am Straßenrand deutlich sichtbar bereitzustellen.

Bitte halten Sie diese Regelungen ein, da das Grüngut sonst nicht mitgenommen werden kann!

Abgabe von Grüngut an der Grüngutsammelstelle (Bringsystem):

Die Trennung von saftendem und holzigem Grüngut ist wichtig! Wegen unterschiedlicher Verwertungswege ist es zwingend erforderlich, saftendes und holziges Grüngut getrennt anzunehmen.

- **Saftendes Grüngut** z.B. Rasenschnitt, Blumen, Laub und feiner Heckenschnitt wird wegen der Bildung von Sickersäften in Containern oder auf Platte mit entsprechender Wasserfassung angenommen. Es empfiehlt sich deshalb eine Anlieferung in Wannen oder Körben aus diesem Material wird auf dem Biomassehof Zell in Rißegg Strom und Kompost gewonnen.
- **Holziges Grüngut** z.B. Äste, Zweige und grober Heckenschnitt wird gehäckselt und als Brennstoff in Biomassekraftwerken eingesetzt. Hieraus wird Strom und Wärme produziert. Ist der Anteil an saftendem Material hier zu hoch, ist eine Verwertung als Brennstoff nicht mehr möglich.

Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie das Material bereits beim Verladen trennen und entsprechend dieser Kategorien bei der Grüngutsammelstelle abgeben.

Ökotipp:

Wer im eigenen Garten kompostieren und seinen Kompost auch verwerten kann, sollte diese Möglichkeit unbedingt nutzen! Die Eigenkompostierung ist die beste und umweltfreundlichste Art zur Entsorgung bzw. Wiederverwertung von Grünabfällen. Diesen sehr guten Beitrag zum Umweltschutz kann jeder Einzelne das ganze Jahr über leisten.

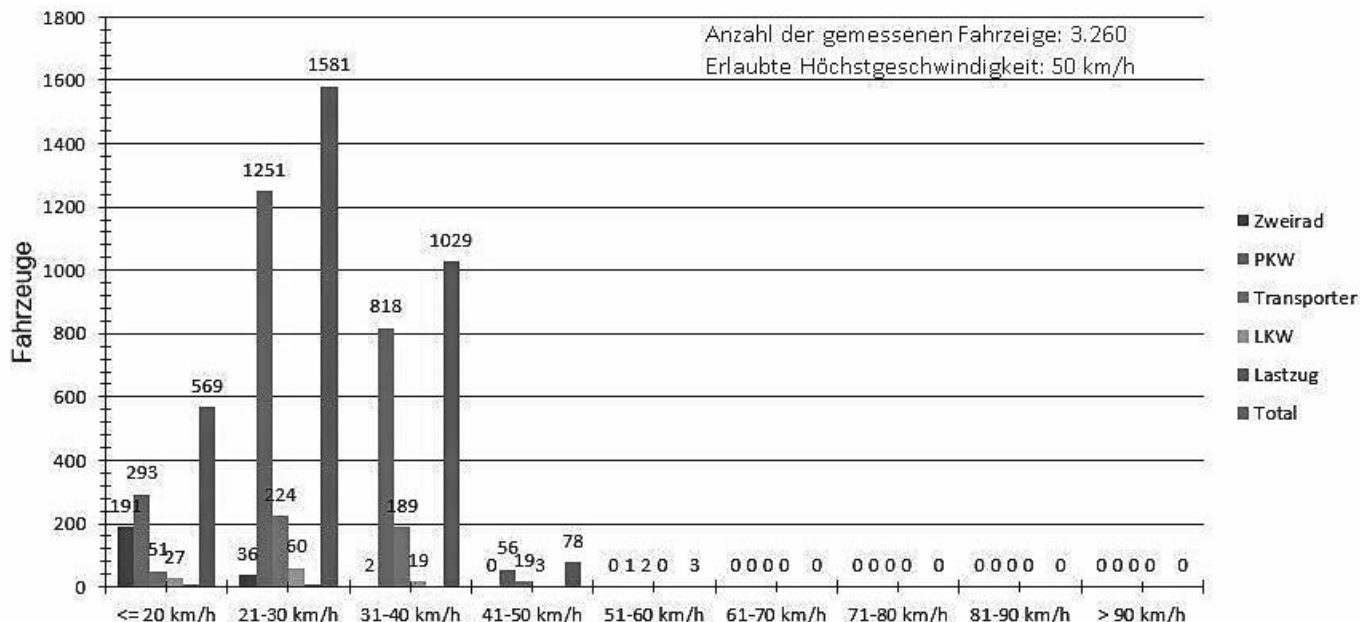
Infos zur Kompostierung erhalten Sie über die Kompostfibel (www.awb-biberach.de).



Geschwindigkeitsmessung

Wie Sie bestimmt schon entdeckt haben, werden im Gemeindegebiet immer wieder Geschwindigkeitsmessungen an unterschiedlichen Standorten durchgeführt. Von Zeit zu Zeit Informieren wir Sie zukünftig gerne an dieser Stelle über die Messergebnisse. Den Diagrammen ist zu entnehmen, in welchem Zeitraum die Messung an einem Standort stattgefunden hat. Außerdem lässt sich ablesen, wie viele Fahrzeuge gemessen wurden und wie schnell diese gefahren sind.

Rot an der Rot, Klosterstraße 16.11.2022 - 01.12.2022



Landesfamilienpass - Die Gutscheine für 2023 sind da!

Auch in diesem Jahr ist die Auswahl an spannenden Ausflugszielen groß: Ob Burgruine, Klosterkirche, Schloss oder Museum – bei mehr als 140 Angeboten ist für jeden Geschmack etwas dabei. Eine Liste aller teilnehmenden Einrichtungen und Partner, die einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt anbieten, finden Sie unter www.sozialministerium-bw.de/landesfamilienpass.

Wer kann den Landesfamilienpass beantragen?

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind,
- Familien, die Hartz IV- oder kinderschulzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben und
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Entsprechende Leistungsbescheide sind bei der Antragstellung vorzulegen. Kinder, die das 18. Lebensjahr bereits vollendet haben, können noch mitgezählt werden, sofern sie kindergeldberechtigt und bei den Eltern gemeldet sind.

2019 wurde der Landesfamilienpass noch besser auf die Bedürfnisse von Familien und ihren Kindern ausgerichtet: Nun können neben einer berechtigten Person bis zu vier weitere erwachsene Begleitpersonen eingetragen werden, wie z. B. Oma/Opa, getrennt lebender leiblicher Elternteil, zusammenlebender anderer Elternteil.

Die neuen Gutscheine bzw. einen Landesfamilienpass erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Rot an der Rot und bei den Ortsverwaltungen zu den üblichen Öffnungszeiten.

Herzlich Willkommen



Als neu zugezogene Bürger heißen wir herzlich willkommen:

Laila und Kiara Breuninger, Haslach
Maria Heßmer, Haslach

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.



Ihr Gemeindeblatt

Rot an der Rot

ist jetzt auch als
E-Paper erhältlich.

**für nur
24,67 € jährlich**
statt 37,00 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

WAGNER Druck + Verlag

07154 8222-20
vertrieb@duv-wagner.de

Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER ROTER BÜCHEREI ST. VERENA



Neue Romane für entspannten Lesespaß

TIPP

Allende, Isabel: **Violeta** (2022/399)

(Die inspirierende Geschichte einer eigensinnigen, leidenschaftlichen, humorvollen Frau, deren Leben ein ganzes Jahrhundert umspannt. Einer Frau, die Aufruhr und Umwälzungen ihrer Zeit nicht nur bezeugt, sondern am eigenen Leib erfährt und erleidet. Und die sich gegen alle Rückschläge ihre Hingabe bewahrt.)

Dörrie, Doris: **Die Heldin reist** (2022/395)

(Aufbrüche und Drachenkämpfe, eine Liebeserklärung an Japan und ein paar Beinahe-Katastrophen.)

Dusse, Karsten: **Achtsam morden im Hier und Jetzt** (2022/455)

(Wenn die Vergangenheit deines Therapeuten deiner Zukunft im Weg steht, ist es Zeit, im Hier und Jetzt zu leben.)

Gablé, Rebecca: **Drachenbanner** (2022/482)

(Adela von Waringham und der leibeigene Bedric sind Kindheitsfreunde. Während Adela als Hofdame zur Schwester des Königs geschickt wird, schuftet Bedric auf den Feldern von Waringham. Doch er hat ein großes Ziel: Mit seinem hart verdienten Geld will er sich freikaufen und sein Leben selbst bestimmen.)

Fölk, Romy: **Die Rückkehr der Kraniche** (2022/443)

(Wilhelmine Hansens Krankheit versammelt die Töchter Grete und Freya und die Enkelin Anne im Haus an der Elbmarsch, wo sie die Geheimnisse ihrer Familie lüften müssen.)

Welsh, Renate: **Die alte Johanna** (2022/483)

(Die Fortsetzung von Renate Welshs Jugendbuch "Johanna". Die in den 1930er-Jahren junge, rechtlose österreichische Bauernmagd entwickelt sich zu einer starken, selbstbestimmten und geliebten Frau, vielfachen Mutter und Oma.)

und viele mehr...



Vorankündigung

Krimilesung in der Roter Bücherei

(Eintritt 8€)

Am Freitag, 27. Januar 2023 um 19.30 Uhr, kommt der Krimiautor Helmut Jäger aus Berg bei Ravensburg mit seinem neuen Roman »Den Tod geerbt« in die Bücherei nach Rot an der Rot. Die Zuhörer bekommen einen Einblick in die Arbeit eines Krimiautors und erfahren, wie das Buch von der ersten Idee, über die Entwicklung der Geschichte bis zum fertigen Manuskript und Cover entstand. Dazu liest Helmut Jäger Passagen aus seinem Kriminalroman. Zur gemütlichen Runde gibt es etwas zu Knabbern und ein Tröpfchen guten Wein!

Dazu lädt die Roter Bücherei herzlich ein.

Tipp unserer Mitarbeiter

Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch



Filme streamen mit deiner Bibliothek

Ein neunjähriges Mädchen entdeckt, dass sich sein Klassenlehrer bisweilen in einen Frosch verwandelt. Sie beschützt ihn zusammen mit Klassenkameraden vor den Nachstellungen des Schuldirektors namens Storch, der mit einem ähnlichen Dilemma kämpft. Ein liebevoll wie humorig-spannend erzählter Familienfilm. - Sehenswert ab 6. Jahre.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfriend.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de



Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Haslach

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Haslach

Wie normalerweise jedes Jahr findet im Januar die Jahreshauptversammlung statt. Auch dieses Jahr durften wir am 13.01.2023 unsere Bürgermeisterin Irene Brauchle, unseren Ortsvorsteher Georg Klingler, unsere Kameraden der Altersabteilung und auch die aktiven Kameraden/in begrüßen. Wir zählen im Moment eine aktive Feuerwehrfrau, 22 aktive Feuerwehrmänner und 15 Kameraden der Altersabteilung.

Es war für uns alle ein sehr aufregendes Jahr mit einigen großen und auch kleinen Einsätzen, vielen Übungen und Aktivitäten in der Altersabteilung. Aber auch voller Freude durften wir am 30.09.2022 unser neues TSW in Mühlau abholen das 4 Wochen später zur Fahrzeugweihe bereit stand. Mit über 200 Übungsstunden konnten wir es gewissenhaft am 23.11.2022 in den Dienst stellen und somit hat unser Langjähriges TSW nach 28 Jahren ausgedient. Ein Highlight der Versammlung sind oft die Ehrungen. Für stolze 35 Jahre aktiven Dienst durften wir Thomas Kiefer und Ludwig Fakler gratulieren, dafür ein großes Dankeschön für so viele Jahre im Ehrenamt. Des weiteren wurde Oliver Albrecht zum Oberfeuerwehrmann befördert. Zur Wahl standen dieses Jahr 2 Beisitzer. Stefan v.d. Schoot gab seinen Posten an Christoph Rehm weiter und auch Christian Mahle wurde einstimmig bestätigt.

Für 2023 wünschen wir unseren Kameraden und allen Mitbürgern ein einsatzfreies, gesundes, glückliches Jahr. Für uns gilt: Nur zusammen nie allein, das muss Kameradschaft sein.



v.l.n.r. Tobias Schneider, Georg Klingler, Ludwig Fakler, Irene Brauchle, Thomas Kiefer, Oliver Albrecht, Sebastian Keller

Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller
Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.
(freier Tag: Donnerstag)
Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)
Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com, Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinketten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Beerdigungsbereitschaft 22.01. – 28.01.2023

Gordon Asare, Pfarrvikar, 08395/93699-16

Impuls zur Gebetswoche um die Einheit der Christen



Christen aller Konfessionen beten zwischen dem 18. und dem 25. Januar um die Einheit der Christen. In diesem Jahr steht die Gebetswoche unter dem Motto: „Tut Gutes! Sucht das Recht!“ (Jes, 1, 17). Beten wir also um ein neues Miteinander aller Menschen, die an Christus glauben!

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 20. Januar - Hl. Fabian, Hl. Sebastian, Märtyrer

07.45 Uhr	Hasl	Schülergottesdienst
09.55 Uhr	Tann	Rosenkranz
10.30 Uhr	Tann	Eucharistiefeier
15.00 Uhr	Rot	Rosenkranz

**Samstag, 21. Januar – Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrin, Hl. Meinrad, Mönch**

19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (f. Willi Hacker, wir gedenken auch Josef Kary, Rosa Kary u. verst. Angeh., Georgina u. Alfons Weinberger u. verst. Angeh., Verst. d. Fam. Fehr, Fam. Simmler, Fam. Reisch u. Fam. Hailer, Helga Homanner)

Sonntag, 22. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Eugen Schöllhorn, wir gedenken auch Hans Häfele, Gitta Wohnhas)
 10.15 Uhr Rot Wort-Gottes-Feier
 10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Otto Rehm, wir gedenken auch Willi Forstenhölser u. verst. Angeh.)
 10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier (f. d. Leb. und Verst. der SE, wir gedenken auch Paul, Birgit u. Heike Wirth, Gebhard Christ, Paula u. Josef Kiefer u. verst. Angeh., Conny, Elisabeth und Ernst Gaibler u. verst. Angeh.)
 17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 24. Januar – Hl. Franz von Sales, Bischof, Ordensgründer

07.40 Uhr Tann Schülereucharistie
 19.00 Uhr Rot Eucharistiefeier

Mittwoch, 25. Januar – Fest der Bekehrung des hl. Apostels Paulus

07.40 Uhr Berk Schülereucharistie
 08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
 09.00 Uhr Berk Eucharistiefeier zum Begegnungstag für Frauen
 09.00 Uhr Hasl Morgenlob
 15.00 Uhr Tann Rosenkranz
 18.30 Uhr Ellw Rosenkranz
 19.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier

Donnerstag, 26. Januar – Hl. Timotheus u. Hl. Titus, Bischöfe

07.30 Uhr Rot Schülereucharistie
 09.00 Uhr Tann Mütter beten - ENTFÄLLT
 19.00 Uhr Bonl Eucharistiefeier

Freitag, 27. Januar – Hl. Angela Merici, Ordensgründerin

07.45 Uhr Hasl Schülereucharistie
 09.55 Uhr Tann Rosenkranz
 10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier
 15.00 Uhr Rot Rosenkranz
 18.30 Uhr Tann Fasnets-Jugendgottesdienst mit anschließender Fasnets-Disco im Gemeindehaus

Samstag, 28. Januar – Hl. Thomas v. Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer

19.00 Uhr Tann Vorabendmesse (f. Helga u. Josef Kunz)

Sonntag, 29. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
 09.00 Uhr KlBon Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)
 10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (f. Martha u. Paul Angele, wir gedenken auch Hildegard Angele)
 10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier (1. Jahrtag Gabriele Straub, wir gedenken auch Peter Demmel, Adelheid u. Hans Schwehr)
 11.30 Uhr Hasl Taufe von Sarah Nötzel
 17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Sonstige Informationen**Minis ROT**

Liebe Minis,
 ab sofort liegt der neue Miniplan in der Kirche aus. Bitte abholen!
 Eure Oberminis

Lektoren- und Kommunionhelferplan

Ab sofort liegt der neue Lektoren- und Kommunionhelferplan in der Kirche aus. Bitte abholen.

Sternsingeraktion 2023 in unserer SE Rot-Iller

„Kinder stärken – Kinder schützen in Indonesien und weltweit!“



Sternsinger Tannheim



Sternsinger Ellwangen



Sternsinger Berkheim



Sternsinger Rot



Sternsinger Haslach

In diesem Jahr waren die Sternsinger in unseren Gemeinden wieder unterwegs, um als die „Heiligen Drei Könige“ Gottes Segen für das neue Jahr zu wünschen und um Spenden für Kinder und Jugendliche in Not zu bitten.

Es kam eine stolze Spendensumme von **21.850,60 Euro** zusammen. Geld, das wir an das Kindermissionswerk weiterleiten und das benachteiligten Kindern in Indonesien und weltweit zugute kommt. Die Sammelergebnisse vor Ort:

Rot: 6.894,67 Euro

Berkheim: 4.065,09 Euro

Tannheim: 5.097,97 Euro

Ellwangen: 3.229,34 Euro

Haslach: 2.563,53 Euro

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an unsere Kinder und Jugendliche, die von Haus zu Haus gezogen sind, an die Vorbereitungsteams und an alle Spender. Auch die Sternsinger bedanken sich recht herzlich bei allen für die freundliche Aufnahme und für die Belohnung, die sie bei den Hausbesuchen erhalten haben.

Friedenslicht 2022

DANKE für die Friedenslichtspende zugunsten des Malteser „Herzenswunsch-Krankenwagen“

Ingrid Hurter

Sybille Stegmair, Malteser Dienststellenleiterin

Hauskommunion in Rot

Die Hauskommunion in Rot wird künftig nicht mehr direkt am ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) gehalten werden können, weil es einen Wechsel im Team gibt. Nach vielen Jahren werden Frau Rosa Jäger, Frau Christa Russ, Herr Elmar Merz und Herr Walter Birnbickel aus dem Team ausscheiden. Wir danken sehr herzlich für den jahrelangen Einsatz und sagen ein herzliches Vergelt's Gott!

Frau Elisabeth Birnbickel wird dankenswerterweise weiterhin im Team dabei sein und neu hinzu kommen: Frau Cordula Gärtner, Frau Helga Ruhl, Frau Rosemarie Musch und Frau Sabine Marx. Ihnen sagen wir ein herzliches Willkommen im Hauskommunion-Team und danken für die Bereitschaft. Das neue Team wird die Termine zukünftig individuell vereinbaren, nach Möglichkeit jedoch in zeitlicher Nähe zum Herz-Jesu-Freitag.

Wenn Sie als ältere oder kranke Gemeindemitglieder auch die Hauskommunion einmal im Monat bekommen möchten, dann melden Sie sich gerne im Pfarrbüro Rot: 08395/936990.

P. Johannes-Baptist O.Praem.

Einladung zur KGR-Sitzung Berkheim

Die nächste öffentliche Sitzung des KGR Berkheim findet am Dienstag, 24.01. um 20.00 Uhr im Pfarrstadel Berkheim statt.

Firmvorbereitung

Liebe Jugendliche, wir treffen uns am Fr. 20.01. um 16.00 Uhr in Berkheim, am Sa 21.01. um 08.30 Uhr (!) in Rot und um 17.00 Uhr in Tannheim zur Vorbereitung unserer Handsammelaktion.

Handsammelaktion der Firmlinge

Sie haben ein altes Handy und wissen nicht wohin damit? Wir haben eine Verwendung!

Sie können ab nächster Woche ihre Handys in Sammelboxen werfen, die wir in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit und an anderen Orten (wir geben Ihnen im nächsten Gemeindeblatt bekannt wo genau) aufstellen. Wir schicken die gesammelten Handys dann an das kirchliche Hilfswerk Missio. Dort wird für die Wiederaufbereitung (etwa 15%) oder das Recycling (85%) der Geräte, genauer gesagt, vor allem der Rohstoffe Gold, Silber, Kupfer, gesorgt.

Sie tun gleich doppelt Gutes: Sie unterstützen mit ihrer Handyspende die „Aktion Schutzengel“ von Missio für Menschen in Not. Weltweit. Und sie leisten einen Beitrag zum Umweltschutz.

Wir würden uns freuen, wenn Sie wiederum uns unterstützen - mit ihrer Handyspende und/oder vielleicht auch indem sie in ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis auf unsere Aktion aufmerksam machen. Auf jeden Fall schon im Voraus: herzlichen Dank!

Begegnungstag für Frauen aus der Region – Landfrauenvereinigung am 25.01.2023

09.00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Berkheim mit Pater Johannes-Baptist Schmid

10.00 Uhr Beginn der Veranstaltung
Gemeindehalle Berkheim

Zukunft? Hoffnung!

Gerd Steinwand

12.00 Uhr Mittagessen
Gemeindehalle Berkheim

14.00 Uhr aktuelle Angebote der Erwachsenenbildung vom Landwirtschaftsamt
Christine Schuster, ALLB Biberach

16.00 Uhr Ender der Veranstaltung

Leitung: Walli Ziesel Berkheim

Kostenbeitrag: 5 Euro



Fasnet's Jugendgottesdienst
Verkleidung ist Pflicht

für alle
Minis und Jugendlichen
der SE Rot-Iller

**am Freitag,
27.01.23 um 18.30 Uhr
in der Kirche St. Martin
in Tannheim
mit anschließender
Fasnet's-Disco
im Gemeindehaus
neben der Kirche**

mit der Band believe 2

Auf alten Pilgerwegen nach Lourdes

In Kooperation mit dem „Verband Kath. Landvolk“ veranstaltet die Firma Arnold Reisen vom 26. April bis 3. Mai 2023 eine 8-tägige Wallfahrt nach Lourdes und zu anderen schönen Orten in Frankreich.

Geistlicher Reiseleiter ist Pfarrer Paul Notz, VKL.

Reisepreis pro Person DZ 839,-€

Einzelzimmerzuschlag 206,-€

Sie haben Fragen? Rufen Sie an:

Pfarrer Paul Notz 07354-93 73 660

Detaillierte Reiseprogramme liegen in den Kirchen aus.



Willeboldskerzen zu erwerben

Im Berkheimer Pfarrbüro können zu den üblichen Öffnungszeiten die beliebten Willeboldskerzen zum Preis von 15 Euro pro Stück erworben werden. Sie eignen sich auch als schönes Geschenk.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 26. Februar, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 05. März, 11.30 Uhr in Rot (belegt!)

Sonntag, 12. März, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 19. März, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 26. März, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 30. April, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 14. Mai, 11.30 Uhr in Rot

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Aktuell können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Der nächste Sommer kommt!

Freizeitenkatalog 2023 der BDKJ Ferienwelt erschienen!

Abwechslungsreiche Freizeitangebote in den Sommerferien bietet die Ferienwelt im Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Junge Menschen mit Interesse an einem aktiven Ferienprogramm können aus einem umfangreichen Angebot mit Reisezielen in Europa wählen. Informationen zu allen Freizeitangeboten gibt es online unter www.bdkj-ferienwelt.de oder direkt bei der **BDKJ Ferienwelt, Antoniusstr. 3, 73249 Wernau, Fon: 07153 3001-122, Fax: 07153 3001-622, ferienwelt@bdkj.info**

Paare können sich auf die Ehe vorbereiten

Die katholischen Dekanate Biberach und Saulgau bieten am 18. Februar in Biberach im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43 einen Ehevorbereitungskurs für Paare an. Der Kurs findet statt von 9:30 Uhr bis 17:30 Uhr. Das Ehepaar Julia Hainzl-Schlecht und Chris Schlecht gestaltet diesen Kurs. Er bietet Gelegenheit, über die Vorstellungen von Partnerschaft und Ehe miteinander ins Gespräch zu kommen, den täglichen Umgang miteinander in den Blick zu nehmen, sich über das Sakrament der Ehe zu informieren und der Frage nachzugehen, wie Paare Glauben und Leben in der Ehe praktisch verbinden können. Es wird eine Kursgebühr von EUR 45.- pro Paar erhoben. Ein weiterer Ehevorbereitungskurs findet am Samstag, 13. Mai im katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen statt. Am Samstag, 8. Juli ist ein besonderer Kurs vorgesehen: Die teilnehmenden Ehepaare gehen miteinander auf dem Martinusweg in der Region. Anmeldungen bitte an die Geschäftsstelle der Dekanate, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Tel.: 07351 8095400, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de, <http://dekanat-biberach.drs.de>

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist mittwochs bis sonntags und feiertags geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot



mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl

Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, Telefon: 08395 936 93 80

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de

www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Und es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“
| Lk 13,29

Gottesdienste

Sonntag, 22.01.2023

18:30 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfr. Illie

Sonntag, 05.02.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfrin. Ebisch



Veranstaltungen

Montag, 23.01.2023

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Dienstag, 24.01.2023

18:00 Uhr Alphakurs in der Christuskirche Rot an der Rot

Mittwoch, 25.01.2023

16:00 Uhr Konfirmationsunterricht in der Diasporakirche Erolzheim

Mittwoch, 25.01.2023

19:30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 27.01.2023

17:00 Uhr Pfadfinder Rangergruppe (13-18J.) „Brachiosaurier“ im Jugendraum Kirchdorf

Evangelische Kirchengemeinde Aitrach



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94 oder 54 09 für das Pfarramt.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“ Lukas 13, 29

Sonntag, 22. Januar

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Dekan Dr. Martin Hauß, Dreifaltigkeitskirche Leutkirch Musikalische Gestaltung: Hartmut Beuschel, Orgel
Posaunenchor Kißlegg unter Leitung von Christoph Heidel
Musikteam Tannheim/Aitrach

Sonntag, 29. Januar

11.00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Blumenthal, Aitrach

Evangelisch im Verbund – die Kirchengemeinde Aitrach schließt sich mit Leutkirch und Kißlegg zusammen

Der Pfarrplan 2024 mit seiner Einsparung einer ganzen Pfarrstelle bedeutete für die Kirchengemeinden Leutkirch, Aitrach und Kißlegg eine große Herausforderung. In einem konstruktiven Beratungsprozess haben sie hoffnungsvoll Neuland betreten und bilden nun die evangelische Verbundkirchengemeinde Leutkirch-Aitrach-Kißelegg.

Gemeinsam in die Zukunft

Unter dieser Losung wollen wir den Verbund im Rahmen eines Festgottesdienstes offiziell gründen am **Sonntag, 22. Januar 2023, 10.00 Uhr**, in der Evangelischen Dreifaltigkeitskirche, Evangelische Kirchgasse 12, Leutkirch.

„Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist. Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr. Und es sind verschiedene Kräfte, aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen.“

1. Kor. 12, 4-6 (Aus der Präambel zur Ortssatzung der Verbundkirchengemeinde)

Nach dem Gottesdienst laden wir zum erweiterten Kirchenkaffee ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, den Verbund näher kennenzulernen.

Veranstaltungshinweise:

Gemeindereise in die Region Karwendel und Innsbruck vom 28. August bis 2. September

Hierzu findet am **17. Februar, 19.00 Uhr**, Martin-Luther-Saal, Pfarrhaus, Poststr. 16, Leutkirch, ein Informationsabend statt. Weitere Infos finden Sie im Internet unter <https://www.leutkirch-evangelisch.de/Veranstaltungen>

Gospel-Workshop mit Rainer Möser

Termin: 24. bis 26. Februar 2023 in Wangen. **Proben:** Freitag, 18.30 bis 20.30 Uhr. Samstag 10 bis 16 Uhr. **Ort:** Ev. Gemeindehaus Wangen, Bahnhofplatz 6. Gottesdienst, Sonntag, 18 Uhr, Stadtkirche Wangen. **Kosten:** 20 Euro. **Veranstalter:** Ev. Bildungswerk Oberschwaben (EBO). **Anmeldung:** bis 1. Februar 2023 bei EBO, Tel. 0751/95223030, info@ebo-oab.de

Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist eine rasche Anmeldung empfehlenswert.

Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Liederkrantz 1836 e.V. Rot an der Rot



Projektsänger gesucht! Für unser Konzert am 6. Mai

Für unser Konzert am 6. Mai in der Festhalle in Rot suchen wir noch Projektsänger zur Unterstützung.

Wir proben ab jetzt für unser Konzert immer Donnerstags, 20 Uhr im Haus der Vereine/ Ökonomie Rot.

Wer Spaß am Singen hat und einfach mal reinschnuppern will, ist herzlich willkommen.

Die Vorstandschaft, Liederkrantz Rot

Schützenverein Rot



Ergebnisse Vereinsmeisterschaft 2023

Jugendpokal

1. Simmendinger Julian	69,7 Teiler
2. Föhr Julian	203,2 Teiler
3. Dengler Aaron	242,5 Teiler

Vereinsmeister Junioren

1. Dengler Aaron	363 Ringe
2. Simmendinger Julian	356 Ringe
3. Föhr Julian	307 Ringe

Jugendkönig 2023

1. Simmendinger Julian	92,2 Teiler
2. Dengler Aaron	265,0 Teiler
3. Föhr Julian	306,2 Teiler

Schützenpokal

1. Simmendinger Marc	33 Teiler
2. Föhr Dagobert	64,0 Teiler
3. Kartheininger Anita	91,2 Teiler

Schützenkönig 2023

1. Simmendinger Marc	115,10 Teiler
2. Kunz Pius	144,68 Teiler
3. Geikl Niklas	170,07 Teiler

**Vereinsmeister Luftpistole**

1. Russ Stefan	349 Ringe
2. Dreier Leo	341 Ringe
3. Kohlbus Joachim	318 Ringe

Lupi Pokal

1. Kohlbus Joachim	151,9 Teiler
2. Arnold Andreas	303,5 Teiler
3. Dreier Leo	335,3 Teiler

Vereinsmeister Luftgewehr

1. Simmendinger Marc	373 Ringe
2. Geikl Niklas	369 Ringe
3. Kunz Pius	364 Ringe

Vereinsmeister KK - Auflage

1. Kohlbus Gerhard	251,8 Ringe
--------------------	-------------

Vereinsmeister LG - Auflage

1. Burghart Johannes	313,5 Ringe
2. Kohlbus Gerhard	295,2 Ringe
3. Töws Andreas	272,9 Ringe

Vereinsmeister LP Auflage

1. Burghart Johannes	294,7 Ringe
2. Kohlbus Gerhard	273,6 Ringe

KK- Sportgewehr 3 x 10

1. Föhr Dagobert	252 Ringe
2. Föhr Julian	247 Ringe
3. Geikl Niklas	237 Ringe

KK Englisch Matsch

1. Föhr Dagobert	545 Ringe
2. Simmendinger Marc	540 Ringe
3. Dreier Leo	526 Ringe

Vereinsmeister Bogen 2023**Schüler A 13 – 14 Jahre :**

1. Weiß Valentin	296 Ringe
2. Schöllhorn Jonas	274 Ringe
3. Sigg Lukas	242 Ringe

Schüler B 10 – 12 Jahre :

1. Kartheiningger Timo	237 Ringe
2. Milinski Jeremy	150 Ringe

Schützenklasse:

1. Kartheiningger Christoph	359 Ringe
2. Seidel Holger	226 Ringe

Altersklasse:

1. Göbölös Paul	333 Ringe
2. Wiest Bruno	305 Ringe
3. Bader Margit	215 Ringe

Bogen-Jugend-König 2023:

1. Kartheiningger Timo	25 mm (zur Mitte)
2. Sigg Lukas	30 mm (zur Mitte)
3. Weiß Valentin	33 mm (zur Mitte)

Bogen-König 2023

1. Göbölös Paul	92 mm (zur Mitte)
2. Wiest Bruno	95 mm (zur Mitte)
3. Kartheiningger Christoph	95mm (zur Mitte)

Vielen Dank an alle Teilnehmer auch denjenigen die hier nicht aufgeführt sind Weiterhin gut Schuss!

Vereinsnachrichten Haslach

Seniorenengemeinschaft Haslach

**Seniorenachmittag am 24. Januar 2023**

Wie bereits letzte Woche angekündigt findet nächsten **Dienstag 24. Januar 2023 um 14:00 Uhr** der erste Seniorenachmittag im neuen Jahr statt. Wir treffen uns wie immer im **Gasthaus „Zum Löwen“** in Haslach. Unser Musiker Erich Angele wird mit seiner Steirischen Harmonika unterhalten. Herr **Josef Epp** aus Bad Grönenbach referiert über das Thema „**Älterwerden – Gnade und Last**“. Herr Epp war Klinikseelsorger in Ottobeuren und Religionslehrer und ist heute Referent für Erwachsenenbildung. Zu diesem Vortrag laden wir ganz herzlich alle Senioren, auch solche, die bisher noch nicht beim Seniorenachmittag waren, ein. Natürlich werden wir auch Gelegenheit haben gemeinsam zu singen und ein paar Witze zu erzählen.

Euer Team,

Robert, Rudolf und Hermann

Das Landratsamt informiert

„Kunst.1973“:**Landrat Mario Glaser eröffnet Kunstaussstellung zum 50-jährigen Kreisjubiläum am 15. Januar 2023**

Am Sonntag, 15. Januar um 11 Uhr eröffnet Landrat Mario Glaser die Ausstellung „Kunst.1973“ im Fruchtkasten Ochsenhausen. Sie gibt einen Überblick über die Kunstszene im Gründungsjahr des neu gebildeten Landkreises Biberach.

Neue Einblicke in eine wilde Zeit

„Uns hat interessiert: Was war denn im neuen Landkreis Biberach in der bilden-den Kunst geboten?“ erläutert Landrat Mario Glaser. „Welche Strömungen gab es zwischen Alb und Illertal, welche Künstlerinnen und Künstler waren aktiv? Gab es eine nennenswerte Szene nur in der Stadt Biberach - oder fanden sich Ateliers auch in den kleineren Städten und Gemeinden?“

Mit der Beantwortung der Frage beauftragte der Landkreis Dr. Uwe Degreif als langjähriger stellvertretender Leiter des Museums Biberach und einer der besten Kenner der Kunstszene im Kreis. Seine Recherche förderte bemerkenswerte Werke zu Tage. Er übernahm auch die Auswahl und Zusammenstellung der Kunstwerke. Die Ausstellung gewährt damit faszinierende Einblicke in die frühen 1970er Jahre.

Bekannte Namen - überraschende Einblicke

Gemälde und Skulpturen von 23 Künstlerinnen und Künstlern aus dem Kreis Biberach zeigen in dieser Ausstellung, was in der Kunst im Kreis Biberach vor 50 Jahren angesagt war. Der Maler Jakob Bräcke galt als Institution, Josef Hasenmaile als etablierter Bildhauer, Romane Holderried Kaesdorf als Außenseiterin.

Hermann Schenkel und Willi Siber befanden sich noch im Studium. „Beide waren damals junge Kunststudenten, heute sind sie arrivierte Künstler. Beide haben zudem in den letzten Jahren den Kulturpreis des Landkreises Biberach erhalten“, betont Landrat Mario Glaser. „Das beweist nicht nur eine beeindruckende Kontinuität, sondern zeigt auch, wie wichtig die Förderung gerade von bildenden Künstlerinnen und Künstlern durch die Öffentlichkeit ist. Dem fühlt sich der Landkreis Biberach bis heute verpflichtet.“



Kunst auch abseits der Kreisstadt

Eine wichtige Erkenntnis der Ausstellung „Kunst.1973“ ist: Eine lebendige Kunst-szene gab es nicht nur in der Stadt Biberach. Eine ganze Reihe von Kunstschaffenden war ohne Akademiestudium in der Kunst aktiv, auch und gerade in den kleinen Städten und Gemeinden. „Die Ausstellung ‚Kunst.1973‘ zeigt nicht nur Bekanntes und Klassiker, sondern garantiert auch echte Überraschungen“, sagt Landrat Mario Glaser. „Ich freue mich sehr, dass wir mit dieser Ausstellung gleich zu Beginn des Jahres einen echten Hingucker im Bereich der Kunst bieten.“

Informationen zur Ausstellung:

- Die Ausstellung findet statt im Fruchtkasten Ochsenhausen, Schloßbezirk 17, 88416 Ochsenhausen.
- Die Ausstellung kann vom 15. Januar bis zum 26. Februar donnerstags bis sonntags jeweils von 11 bis 17 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei.
- Am 15. Januar 2023 wird die Ausstellung um 11 Uhr eröffnet, Dr. Uwe Degreif führt dabei in die Ausstellung ein.
- Öffentliche Führungen mit Dr. Uwe Degreif finden am Sonntag, 15. Januar um 15 Uhr, am Sonntag, 29. Januar um 11 Uhr, am Sonntag, 12. Februar um 11 Uhr sowie am Sonntag, 26. Februar um 11 Uhr statt.

Das Landwirtschaftsamt informiert

Fortbildungen zur „Sachkunde im Pflanzenschutz“

Das Landwirtschaftsamt bietet für Landwirtinnen und Landwirte ab Ende Januar Veranstaltungen mit aktuellen Informationen zu Pflanzenbau, Düngung und Pflanzenschutz an.

Alle Personen, die beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden, benötigen einen Sachkundenachweis mit jeweils aktuell gültigen Weiterbildungen.

Die Veranstaltungen sind als zweistündige Fortbildungsmaßnahme für die Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt. Teilnahmebescheinigungen für die Veranstaltungen in Präsenz werden im Nachgang ausgestellt.

Lediglich für die Teilnahme an der Online-Fortbildung am Mittwoch, 15. Februar ist eine Anmeldung über die Homepage www.landwirtschaftsamt-biberach.de bis zum 14. Februar 2023 notwendig. Jeder angemeldete Teilnehmer erhält bei vollständiger Anwesenheit eine Teilnahmebescheinigung zugesandt.

- Dienstag, 31. Januar 2023 - 19.30 Uhr
– Gasthaus „Traube“, Betzenweiler
- Dienstag, 7. Februar 2023 - 19.30 Uhr
– Gasthaus „Schützen“, Laupheim
- Donnerstag, 9. Februar 2023 - 19.30 Uhr
– Gasthaus „Adler“ Ochsenhausen
- Dienstag, 14. Februar 2023 - 19.30 Uhr – Turnhalle Muttensweiler
- Mittwoch, 15. Februar 2023 - 19.30 Uhr – Online

Für Fragen steht das Landwirtschaftsamt unter der Telefonnummer 07351 52-6711 zur Verfügung.

Das Verkehrsamt informiert

Fahrsicherheitstrainings für PKW und Motorrad - Termine 2023

Das Verkehrsamt bietet in diesem Jahr wieder Fahrsicherheitstrainings für verschiedene Zielgruppen an. Die Angebote richten sich an PKW-Fahrer allgemein, an Seniorinnen und Senioren und speziell an Motorradfahrerinnen und -fahrer. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich beim Landratsamt Biberach, Verkehrsamt, Telefon 07351 52-6333 oder über die Homepage unter biberach.de anmelden. Erfahrene DVR-Trainer begleiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch den Tag. In den Trainings wechseln sich Theorie- und Praxisübungen miteinander ab.

Das PKW-Fahrtraining dauert zirka acht Stunden und wird im eigenen Fahrzeug absolviert. Bei dem Training geht es in erster Linie darum, den Blick für Risikosituationen zu schärfen, um kritische Momente zu vermeiden. Gefahren sollen rechtzeitig erkannt werden, um darauf richtig und sicher zu reagieren.

Das Training kostet an einem Wochentag 80 Euro und samstags 85 Euro. Der Landkreis Biberach fördert die Teilnahme am Sicherheitstraining. Bezuschusst werden grundsätzlich Fahranfängerinnen und Fahranfänger aus dem Landkreis Biberach in den ersten zwei Jahren nach Führerscheinerwerb. Der Eigenanteil beträgt dann nur noch 30 Euro. Ein Anspruch auf eine Bezuschussung besteht nicht.

Das Training für Senioren dauert zirka 4,5 Stunden und besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Die Gebühr für das Training beträgt 70 Euro. Einwohner des Landkreises Biberach, die 65 Jahre oder älter sind und dieses Angebot in Anspruch nehmen, erhalten einen Zuschuss in Höhe von 30 Euro.

Mitmachen können Seniorinnen und Senioren, die neue Sicherheitstechniken kennenlernen möchten und den Blick für Risikosituationen schärfen wollen, um kritische Momente zu vermeiden. Das Basic Motorrad Training dauert zirka acht Stunden. Die Teilnehmer lernen, auf die wichtigen Dinge zu achten und die Fahrweise den Gegebenheiten anzupassen. Nach einer Theorieauffrischung, geht es mit dem eigenen Motorrad in die Fahrpraxis. Die Teilnahme am Fahrsicherheitstraining kostet 80 Euro. Der Landkreis Biberach fördert die Teilnahme an diesem Training mit einem Gutschein in Höhe von 35 Euro.

Termine:

PKW-Training:

Samstag 28. Januar 2023, Beginn 9 Uhr
Freitag, 3. Februar 2023, Beginn 9 Uhr
Samstag, 11. Februar 2023, Beginn 9 Uhr
Samstag, 18. Februar 2023, Beginn 9 Uhr
Freitag, 3. März, Beginn 9 Uhr
Samstag, 11. März 2023, Beginn 9 Uhr
Samstag, 15. April 2023, Beginn 9 Uhr
Samstag, 9. September 2023, Beginn 9 Uhr
Samstag, 4. November 2023, Beginn 9 Uhr
Samstag, 25. November 2023, Beginn 9 Uhr
Samstag, 2. Dezember 2023, Beginn 9 Uhr

Motorrad-Training:

Samstag, 29. April 2023, Beginn 9 Uhr
Samstag, 27. April 2023, Beginn 9 Uhr
Samstag, 8. Juli 2023, Beginn 9 Uhr
Samstag, 5. August 2023, Beginn 9 Uhr
Samstag, 19. August 2023, Beginn 9 Uhr
Samstag, 16. September 2023, Beginn 9 Uhr

Senioren-Training:

Freitag, 5. Mai 2023, Beginn 9 Uhr
Freitag, 5. Mai 2023, Beginn 13.30 Uhr
Freitag, 30. Juni 2023, Beginn 9 Uhr
Freitag, 30. Juni 2023, Beginn 13.30 Uhr
Freitag, 29. September 2023, Beginn 9 Uhr
Freitag, 29. September 2023, Beginn 13.30 Uhr

Das Kreisforstamt informiert

Infereihe „Forstamt kompakt online“: Holzvermarktung durch den Landkreis Biberach

Im Rahmen der Reihe „Forstamt kompakt online“ findet am Dienstag, 31. Januar, ab 19 Uhr eine Veranstaltung zum Thema „Holzvermarktung“ statt.

Was passiert eigentlich mit dem Holz aus meinem Wald? Wer kauft mein Holz und was wird daraus gemacht? Darüber und über die Holzvermarktung und deren Organisation im Landkreis Biberach, den Holzmarkt, anfallende Holzverkaufsgebühren und zu erwartende Holzerlöse sowie den Verkauf und die weitere Verarbeitung und Verwendung des nachwachsenden Rohstoffes Holz informiert das Kreisforstamt in einem 30-minütigen Vortrag.

Es ist keine Anmeldung erforderlich, die Einwahl erfolgt über den Webex-Link auf der Internetseite des Landratsamts Veranstaltungen | Landkreis Biberach.



Auswärtige Vereinsnachrichten

Narrenzunft Daaschora Weibla Tannheim e.V. informiert

Tannheimer Fasnet 2023

Freitag, 03.02.2023

18.00 Uhr Rathausturm mit einer Guggenmusik und Maskentanz auf dem Rathausplatz

Samstag, 04.02.2023

09.30 Uhr Narrenmesse in der Pfarrkirche St. Martin in Tannheim mit Guggenmusik und dem Chor der Narrenzunft Tannheim.

ab 12.00 Uhr Narrenparty im Zelt beim Dorfgemeinschaftshaus (EINTRITT FREI - Kein Einlass unter 16 Jahren- Ausweiskontrolle !!)

14.00 Uhr Traditioneller Narrensprung durch die Straßen Tannheims
anschließend Bewirtung sowie Kaffee und Kuchen für alle Familien und Zeltmuffel im Dorfgemeinschaftshaus Tannheim

Der Kreisjugendring Biberach e.V. informiert

Online-Workshop: Vereine und Gemeinnützigkeit

In diesem Seminar geht es darum, was Vereine in Bezug auf die Gemeinnützigkeit wissen müssen. Der Rechtsanwalt Dr. Weller erklärt kurz und knapp, was es beim Spendenrecht, der Ehrenamtspauschale und bei der Satzung gemeinnütziger Vereine zu beachten gibt. Die Online-Veranstaltung, die vom Kreisjugendring Biberach organisiert wird, findet am Dienstag, 7. Februar 2023, von 19:00 bis 21:00 Uhr statt. Ziel der Veranstaltung ist es, Vereinsverantwortlichen einen Überblick über das Steuerrecht und die Gemeinnützigkeit an die Hand zu geben. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 3.02. über info@kjr-biberach.de möglich, dann werden die Zugangsdaten zugeschickt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Juleica- Schulung für ehrenamtliche Jugendleiter

Grundlegende Kenntnisse der Jugendarbeit, wie Aufsichtspflicht, Rechte und Pflichten, Gruppenphasen, Konfliktlösung sowie Leitung und Planung von Gruppenstunden werden angehenden oder bereits aktiven ehrenamtlichen Jugend- und Gruppenleitern aus Vereinen in dem Jugendleiter-Basismodul der Kreisjugendringe Biberach und Ravensburg vermittelt. Das Seminar findet am Samstag, 4. März 2023 von 9-19 Uhr sowie am Sonntag, 5. März 2023 von 9-18 Uhr ohne Übernachtung in Bad Schussenried statt. Eine Anmeldung ist bis 17.02. über info@kjr-biberach.de möglich. Die Kosten betragen 75€ bzw. 65€ ermäßigt (Ehrenamtliche, Schüler*innen, Studierende). Weitere Informationen gibt es auf www.kjr-biberach.de oder telefonisch beim Kreisjugendring Biberach unter 07351 3470746.

Online-Workshop: Organisation von Vereinen

Wie kann eine Vereinssatzung modernisiert und überarbeitet werden? Was ist zwingend notwendig und mit welchen Kniffen kann die Vereinsarbeit durch die Satzung erleichtert werden? Diese Fragen werden beim Online-Workshop des Kreisjugendring Biberach e.V. mit dem Rechtsanwalt Dr. Weller am Mittwoch, 15. Februar 2023, von 19:00 bis 21:00 Uhr beantwortet. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 10.02. über info@kjr-biberach.de möglich, dann werden die Zugangsdaten zugeschickt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Der Katholische deutsche Frauenbund informiert

Begegnungstag

Zukunft? Hoffnung!

Mittwoch, 25.01.2023 in Berkheim

Alle Frauen aus der Region sind eingeladen.

09.00 Uhr Eucharistiefeier, Pfarrkirche Berkheim, Pater Johannes-Baptist Schmid

10.00 Uhr Beginn der Veranstaltung, Gemeindehalle, Gerd Steinwand

12.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr aktuelle Angebote der Erwachsenenbildung vom Landwirtschaftsamt, Christine Schuster

16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Leitung: Walli Ziesel, Berkheim

Kostenbeitrag: 5,00 €

Was sonst noch interessiert

Caritas Biberach-Saulgau im Dekanat Saulgau

Vorsorge treffen? Das neue LebensFaden-Team stellt sich vor

Im November hat Sonja Hummel die Koordination des Angebotes „LebensFaden“ der Caritas Biberach-Saulgau im Dekanat Saulgau übernommen. Drei ehrenamtlich Engagierte sind bereits geschult und werden Sprechstundentermine für Ratsuchende zum Thema Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung anbieten.

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Denn ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Und so kann vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Vorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann. Doch was gibt es bei einer Patientenverfügungen und Vorsorgevollmacht zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie findet sich die ganz persönliche Wertevorstellungen wieder?

Solche und weitere Fragen sind Thema in den Vorträgen, die die neue Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel halten wird. Wer ein Einzelgespräch wünscht, kann mit den Ehrenamtlichen Lydia Ummerhofer, Brigitte Martin und Willi Michelberger einen Termin vereinbaren.

Die Beratung ist für alle Menschen zugänglich, kostenfrei und unabhängig von Religion und Herkunft.

Folgende Sprechstunden-Termin werden ab sofort angeboten:

- Bad Saulgau: jeden zweiten Mittwoch Nachmittag, Caritas-Zentrum, Kaiserstraße 62
- Ebersbach: Termine nach Bedarf, Schwesternhaus, Kirchplatz
Terminvergabe jeweils über Tel.: 07581-906 496-21.

Vortragstermine zum Thema „Christliche Patientenvorsorge“:

- 07. März 2023 (Di), kath. Gemeindehaus, Kirchplatz, Mengen, Uhrzeit wird noch bekannt gegeben
- 27. April 2023 (Do), 14 Uhr, Gemeindehaus Dreifaltigkeit, Mittelbergstraße 31, 88400 Biberach, Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung (KEB), kostenfrei
- 23. Mai 2023 (Di), 14 Uhr, Ökumenische Seniorenbegegnung, ev. Gemeindehaus, Bad Saulgau

Weitere Informationen unter www.lebensfaden.org



Die Stadt Bad Wurzach informiert

Neues VHS-Programm von Bad Wurzach – Anmeldestart am 25.01.2023

Mitte Januar bringt die Volkshochschule Bad Wurzach ihr neues Programm „Frühjahr/Sommer 2023“ heraus. Viele bewährte und einige, neue Angebote sorgen für ein vielseitiges Programm. Anmeldungen sind ab Mittwoch, 25.01. möglich. Das Programmheft wird im Bad Wurzacher Rathaus und in weiteren Einrichtungen in und um Bad Wurzach ausgelegt.

Weitere Infos und Anmeldungen: VHS Bad Wurzach, Rathaus Zi. 103, Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach, Tel.: 07564 302-110, E-Mail: info@vhs-bad-wurzach.de oder unter www.vhs-bad-wurzach.de.

Das Regierungspräsidium Tübingen informiert

Regierungspräsidium Tübingen bietet 2023 landesweit Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an

Information über Anmeldeschluss und Zulassungsvoraussetzungen

Wie in den Vorjahren bietet das Regierungspräsidium Tübingen auch im Jahr 2023 Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an und nimmt hierfür ab sofort Anmeldungen entgegen.

Zur Meisterprüfung zugelassen wird, wer eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschaftler/-in gemacht und danach mindestens zwei Jahre im Beruf gearbeitet hat. Ferner können an der Meisterprüfung Personen teilnehmen, die eine mindestens fünfjährige Berufspraxis mit wesentlichen Bezügen zu den Aufgaben einer Meisterin oder eines Meisters nachweisen. Darüber hinaus werden auch solche Interessenten oder Interessentinnen zugelassen, die durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise belegen, dass sie die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben haben.

In der Regel bereiten sich die angehenden Meisterinnen und Meister durch einen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung vor. Unterschiedlichen Träger der beruflichen Fortbildungsmaßnahmen wie beispielsweise die Fachschulen, Berufsschulen oder Verbände bieten die Vorbereitungskurse an verschiedenen Standorten in Baden-Württemberg an. Die Teilnahme an einem solchen Kurs ist nicht Zulassungsvoraussetzung, wird aber dringend empfohlen.

Das Anmeldeformular für die Prüfung und weitere Informationen sind auf der Internetpräsenz des Regierungspräsidiums Tübingen unter Anmeldung zur Meisterprüfung für den Beruf Hauswirtschaftler/Hauswirtschaftlerin (baden-wuerttemberg.de) abrufbar. Anmeldungen für die Prüfungsstandorte Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft Bad Waldsee im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg müssen bis spätestens Montag, 6. März 2023 eingegangen sein.

Anmeldeschluss für die Prüfungsstandorte Justus-von-Liebig Schule Aalen, Mildred-Scheel-Schule Böblingen, Edith-Stein-Schule Freiburg und Peter-Bruckmann-Schule Heilbronn im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg ist

Dienstag, 16. Mai 2023.

Die Anmeldungen müssen an das Referat 31 des Regierungspräsidiums Tübingen, Konrad-Adenauer-Str. 20, 72072 Tübingen gerichtet werden, welches im Anschluss die Prüfungstermine mitteilt. Hintergrundinformation:

Bei ausreichend Interessenten und Interessentinnen starten im Frühjahr 2023 an der

- Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell, Ansprechpartnerin Frau Dreas-Lutz
- und im Herbst 2023 an folgenden Standorten neue Vorbereitungskurse:
- Justus-von-Liebig Schule Aalen, Ansprechpartnerin Frau Mohr
- Mildred-Scheel-Schule Böblingen, Ansprechpartnerin Frau Bauer
- Edith-Stein-Schule Freiburg, Ansprechpartner Herr Kugel

- Peter-Bruckmann-Schule Heilbronn, Ansprechpartner Herr Weinstock
- Berufsschulzentrum Radolfzell, Ansprechpartnerin Manuela Salewski
- Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft Bad Waldsee, Ansprechpartnerin Frau Weiland

Das Regierungspräsidium Tübingen ist landesweit für die Aus- und Fortbildung im Beruf Hauswirtschaftler/-in zuständig. Es organisiert daher auch die Meisterprüfung in diesem Beruf zentral für ganz Baden-Württemberg.

Bei der Meisterprüfung werden neben Fachwissen auch Aufgaben aus den Bereichen geprüft, die in hauswirtschaftlichen Führungspositionen zentrale Bedeutung haben. Zu nennen sind insbesondere: Betriebswirtschaft, Analysieren von Betriebssituationen, Entwickeln und Umsetzen von Unternehmenszielen und Konzepten, Umsetzen der berufsbezogenen rechtlichen Vorgaben, Anwenden von Instrumenten des Qualitäts- und Kostenmanagements, Berufs- und Arbeitspädagogik sowie Mitarbeiterführung.

Agentur für Arbeit Ulm informiert

Wieso Minijob?

Am Mittwoch, den 25. Januar findet im Rahmen der BiZ&Donna-Vortragsreihe online die Nachholveranstaltung „Der Minijob - Chancen und Risiken eines beliebten Verdienstmodells“ statt. Dann informiert Bärbel Mauch, Geschäftsführerin des Deutschen Gewerkschaftsbund Südostwürttemberg umfassend über 520-Euro-Jobs. In diesem Online-Workshop erfahren interessierte Frauen und Männer unter anderem welche Vor- und Nachteile ein Minijob bietet, welche Pflichten Arbeitgeber haben und wie es sich mit der Altersabsicherung verhält. Die zweistündige Veranstaltung beginnt um 09:00 Uhr, die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Plätze sind begrenzt. Daher die Bitte um rechtzeitige Anmeldung unter Ulm.BCA@arbeitsagentur.de. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Smartphone, Tablet oder Laptop benötigt. Weitere Veranstaltungen unter www.arbeitsagentur.de

Sana Kliniken Landkreis Biberach informieren

Biberacher Sana Klinikum erweitert proktologisches Angebot

Sanfte OP-Methode bei Hämorrhoidalleiden etabliert

„HAL-RAR“ nennt sich die Methode, die für Patientinnen und Patienten mit Hämorrhoiden eine besonders schonende Alternative zu konventionellen Operationsverfahren darstellt. Nieder- bis hochgradige Hämorrhoidalleiden werden damit effektiv behandelt und die Symptome des Krankheitsbildes nachhaltig therapiert. Hämorrhoiden - weit verbreitet und dennoch für viele ein Tabuthema. Die gut durchbluteten Gefäßpolster im Enddarm sorgen gemeinsam mit dem Schließmuskel dafür, dass sich der Darm nicht unkontrolliert entleert. Sie haben also eine wichtige Funktion und somit durchaus ihre Berechtigung. Unangenehm wird es erst, wenn die Polster sich vergrößern und infolgedessen Beschwerden verursachen. Mediziner sprechen dann von einem Hämorrhoidalleiden. Die Ursachen und Risikofaktoren hierfür sind vielfältig. Neben ballaststoffarmer Ernährung und Übergewicht können auch schweres Heben, starker Druck auf den Enddarm beispielsweise durch Verstopfung oder die Belastung durch Schwangerschaft und Geburt das Gewebepolster anschwellen lassen. Zur Behandlung der krankhaft vergrößerten Hämorrhoiden gibt es, je nach Schweregrad, verschiedene Methoden. Gerade im Anfangsstadium (Grad 1) sind viele Betroffene noch komplett beschwerdefrei, die Hämorrhoiden sind weder sicht- noch tastbar und machen sich unter Umständen nur gelegentlich durch etwas Blut am Toilettenpapier bemerkbar. Im weiteren Verlauf (Grad 2) nehmen die Gewebepolster an Größe zu und wölben sich beim Stuhlgang nach außen. In diesem Stadium treten Symptome wie Juckreiz, Brennen, Nässen oder auch Schmerzen beim Toilettengang auf. Oftmals versuchen Betroffene aus einem Schamgefühl heraus, ihre Beschwerden in Eigenregie zu kurieren. Während Hämorrhoiden 1. und 2. Grades dabei in der Regel noch konservativ beispielsweise mit Salben,



Zäpfchen oder Sitzbädern aus der Apotheke behandelt werden können, ist dies bei Grad 3 und 4 nicht angezeigt. Hier ist der Gang zum Facharzt angeraten.

„Ein starkes Hämorrhoidalleiden kann für Betroffene sehr unangenehm werden und mit einer Einschränkung der Lebensqualität verbunden sein“, erklärt Dr. Thomas Schmidt, der sich als Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie unter anderem auf proktologische Eingriffe spezialisiert hat. „Bei Erkrankungen 3. beziehungsweise 4. Grades ziehen sich die Hämorrhoiden nicht mehr von selbst in den After zurück, oftmals ragt zusätzlich etwas Schleimhaut nach außen. Man spricht dann von einem sogenannten Anal-Prolaps.“ Dauerhaft Abhilfe kann hier mit einer OP geschaffen werden. Im Biberacher Klinikum wird dafür seit kurzem die sanfte HAL-RAR-Methode eingesetzt – ein schonendes OP-Verfahren, welches zwei verschiedene Ansätze miteinander kombiniert. Bei der HAL-Methode (Hämorrhoidal-Arterien-Ligatur) werden die Arterien, welche die Polster mit Blut versorgen, mittels einer speziellen Doppler-Ultraschall-Sonde geortet und vom Chirurgen abgeunden. Der Druck in den Gefäßen lässt nach und der nun unterversorgte Bereich beginnt daraufhin abzuschwellen. Bei der ergänzenden RAR-Methode (Recto-Anal-Repair) handelt es sich um eine Rückverlagerung der nach außen gefallen Hämorrhoidalpolster. Dabei wird das Gewebe mittels einer spiralförmigen Naht gerafft. Dadurch entsteht ein „Lifting Effekt“, der die erweiterten Hämorrhoidalpolster wieder da platziert, wo sie anatomisch hingehören. Das Gewebe vernarbt und fügt sich nahtlos in das Enddarmgewebe ein, während die Fäden sich vollständig auflösen. „Für unsere Patientinnen und Patienten bietet diese OP-Methode nur Vorteile“, führt der Chefarzt weiter aus. „Es wird nicht geschnitten oder geklemmt, es werden keine offenen Wunden gesetzt. Somit ist die Methode durchaus als sanft und schmerzarm zu bezeichnen.“ Nur rund 30 Minuten dauert der Eingriff, der bei über 90 Prozent der Patienten zu einem anhaltenden Behandlungserfolg führt; das heißt ein erneutes Hämorrhoidenwachstum verhindert, wie eine internationale Studie bestätigt. „Wir möchten für unsere Patienten hier in Biberach stets das Maximum an Heilungserfolg. Für uns war diese Erweiterung des proktologischen Spektrums daher ein wichtiger Schritt und ich freue mich, dass wir mit diesem Verfahren hier in der Region mit ein Vorreiter sein können.“ Weitere Informationen sind online unter www.sana.de/biberach sowie telefonisch unter 07351 55-7200 erhältlich.

Bildungswerk Ochsenhausen informiert

Bildungswerk Ochsenhausen startet in's neue Semester

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Englisch - mit Vorkenntnissen

60 plus oder Slow Learner

mit Elfriede Wespel ab 23. Januar 12 mal immer montags von 10 bis 11.30 Uhr in der Schranne, Bahnhofstr. 22, Kursgebühr: 90,70 €, Kurs-Nr. 31216

Wir wollen das bereits Erlernte anhand von Erzählungen und einfachen Zeitungsausschnitten wiederholen und vertiefen. Zudem wiederholen wir die englische Grundgrammatik. Neueinsteiger willkommen!

Hinweis: Englischkenntnisse sind unbedingt erforderlich.

Pilates für Fortgeschrittene I

mit Renate Mayer ab 23. Januar 14 mal immer montags von 14.30 bis 15.30 Uhr in der Dr. Hans-Liebherr Halle, Riedstraße 44, Ochsenhausen, Gymnastikraum, Kursgebühr: 97,80 €, Kurs-Nr. 31348
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Socken, Handtuch, Matte, Redondobälle, Pilatesrolle.

Wirbelsäulengymnastik für den Alltag für Frauen

mit Adelinde Bek ab 24. Januar 16 mal immer dienstags von 19.30 - 20.15 Uhr im Sportbau, Im Herrschaftsbrühl 10, Ochsenhausen, Gymnastikraum R 401, Kursgebühr: 74,40 €, Kurs-Nr. 31534

In diesem Kurs wird ein vielseitiges Angebot an sportlicher Aktivität geboten. Ob Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit oder Koordination – insbesondere wird der Rücken gestärkt.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte

Ausgleichsgymnastik für Frauen - Fitness 65 Plus

mit Adelinde Bek ab 24. Januar 16 mal immer dienstags von 18.30 bis 19.15 Uhr im Sportbau, Im Herrschaftsbrühl 10, Ochsenhausen, Gymnastikraum R 401, Kursgebühr: 74,40 €, Kurs-Nr. 31532

Ob Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit oder Koordination – mit und ohne Geräte wie Bälle, Physiobänder, Stäbe, Pads etc. In der Gruppe macht es Spaß, sich zu bewegen.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte

Rückbildungspilates

mit Melanie Scheffold ab 25. Januar 12 mal immer mittwochs von 17.30 bis 18.30 Uhr im Gymnasium, Im Herrschaftsbrühl 10, Ochsenhausen, Raum: Gemeindesaal R 014, Turnhalle, Kursgebühr: 83,80 €, Kurs-Nr. 31420

Rückbildungspilates soll dir helfen nach der Geburt die Rückbildung deiner Bauchmuskulatur und deines Beckenbodens sanft wieder aufzubauen. Kurs findet ohne Baby statt, damit man sich besser auf den Kurs konzentrieren kann.

Bitte mitbringen:

bequeme Kleidung, Sportschuhe, Gymnastikmatte

Empfohlen wird ein Start ca. 12 Wochen nach der Entbindung. Dieser Kurs kann auch als Ergänzung zu einem Rückbildungskurs bei einer Hebamme durchgeführt werden.

Trainieren im Wasser - Aquafitness für JederMann

Nur für Männer mit Silvia Waizenegger 13 mal ab 25. Januar immer mittwochs von 20 bis 20.45 Uhr im Schwimmbad, Im Herrschaftsbrühl 10, Ochsenhausen, Kursgebühr: 65,00 € inklusive Eintritt, Kurs-Nr. 31566

Dieser spezielle Männerkurs bietet ein Allround-Programm im Wasser für die Gesundheit.

Rücken Relax

mit Kerstin Ringswald ab 30. Januar 10 mal immer montags von 19.30 bis 20.15 Uhr im Gymnasium, Im Herrschaftsbrühl 10, Ochsenhausen, Raum: Gemeindesaal R 014, Turnhalle, Kursgebühr: 44,40 €, Kurs-Nr. 31503

Sanftes, effektives und haltungsbewusstes Rücken- und Bauchtraining. Ziel dieses Kurses ist es Rückenprobleme zu beheben oder ihnen effektiv vorzubeugen.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte und Handtuch

Line Dance

mit Andreas Zopf und Kirsten Zopf-Spazier ab 26. Januar 6 mal immer donnerstags von 19.30 bis 21 Uhr im Gymnasium, Im Herrschaftsbrühl 10, Ochsenhausen, Raum: Gemeindesaal R 014, Turnhalle, Kursgebühr: 79,20 €, Kurs-Nr. 31389

Ihr habt Spaß am Tanzen auch ohne Partner und habt schon eventuell ein wenig Line Dance Erfahrung? Dann seid ihr bei uns im Kurs genau richtig.

Wir tanzen alle zusammen und doch jeder für sich nach verschiedenen Musikrichtungen.

Bitte mitbringen: Bequeme Schuhe mit glatter Sohle und ein kaltes Getränk.

Zertifizierte Kurse die über die Krankenkassen bezuschusst werden. Bitte nehmen Sie diesbezüglich Kontakt mit Ihrer Krankenkasse auf.

Beckenbodentraining

mit Christin Gerster ab 26. Januar 8 mal immer donnerstags von 18 bis 19 Uhr im Sportbau, Im Herrschaftsbrühl 10, Ochsenhausen, Gymnastikraum R 401, Kursgebühr: 65,50 €, Kurs-Nr. 31426

Das Beckenbodentraining ist zur Prävention für Menschen aller Altersstufen geeignet. Anhand von Konzentrationstechniken, Kräftigungs-, Beweglichkeits- und Entspannungsübungen wird der Beckenboden bewusst wahrgenommen, angesteuert und trainiert, immer in Verbindung mit der bewussten Atmung. Ziel des Kurses ist die Vorbeugung sowie Reduzierung von Funktionsstörungen des Beckenbodens.



Bitte mitbringen:

Sportkleidung, Gymnastikmatte

Hatha Yoga

Mit Claudia Landthaler ab 24. Januar 10 mal immer dienstags von 18 bis 19.15 Uhr im Dorfhaus, St. Urban Weg 10, Reinstetten, Kursgebühr: 102,00 €, Kus-Nr. 31325

Wir üben in Achtsamkeit Asanas, mal dynamisch mal statisch, mal sanft, mal kraftvoll. Auf diese Weise kräftigen wir unseren Körper, sorgen für mehr Beweglichkeit und reduzieren Anspannungen.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Yogamatte, Sitzkissen oder Meditationshocker, Kissen, Decke

Hatha Yoga

mit Claudia Landthaler ab 24. Januar 10 mal immer dienstags von 19.30 bis 20.45 Uhr im Dorfhaus, St. Urban Weg 10, Reinstetten, Kursgebühr: 102,00 €, Kurs-Nr. 31324

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Yogamatte, Sitzkissen oder Meditationshocker, Kissen, Decke

AOK - Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach informiert

Wechsel an der Spitze des AOK-Bezirksrats: Maria Winkler ist neue Vorsitzende des Selbstverwaltungsorgans

Maria Winkler, Geschäftsführerin des ver.di Bezirks Ulm-Oberschwaben, hat zu Beginn des Jahres turnusgemäß den Vorsitz des Bezirksrats der AOK Ulm-Biberach übernommen. Sie vertritt im ehrenamtlichen Selbstverwaltungsorgan die Versichertenseite. Damit löst sie Götz Maier, Geschäftsführer der Südwestmetall Bezirksgruppe Ulm, ab, der die Leitung im vergangenen Jahr innehatte.

„Wir wollen auch künftig als verlässlicher und innovativer Gesundheitspartner in der Region die Gesundheitsversorgung voranbringen“, sagt Maria Winkler. Gerade in Zeiten des sich abzeichnenden Ärztemangels auf dem Land sei eine regional agierende und gut vernetzte AOK von entscheidender Bedeutung für den Erhalt und den weiteren Ausbau der Versorgungsstrukturen. „Ein wohnortnaher Zugang zur ärztlichen Versorgung muss selbstverständlich bleiben“, betont Winkler. Der Schlüssel zum Erfolg sei hier ein ausgewogenes Angebot von ambulanten, rehabilitativen und pflegerischen Versorgungsstrukturen, die gut miteinander zusammenarbeiten. „Der Bezirksrat wird auch weiterhin jede Gelegenheit auf lokaler Ebene nutzen, um für die Anliegen der Versicherten einzutreten“, so Winkler. Nach wie vor punkte die AOK Ulm-Biberach mit regionaler Nähe und persönlicher Beratung. Durch die Pandemie haben aber auch digitale Angebote im Bereich Service und Gesundheitsförderung einen Schwung erhalten. Die digitale Kundenberatung wird immer häufiger eingesetzt. Genau wie beim persönlichen Besuch kann bei der Digitalberatung das Anliegen wie gewohnt mit dem persönlichen Ansprechpartner besprochen werden. „Allerdings von zuhause aus – ausgestattet mit einem internetfähigen Gerät können auf einer Web-Oberfläche Unterlagen hoch- und runtergeladen, gemeinsam ausgefüllt und unterschrieben werden“, sagt Maria Winkler. Die Vorteile dieses neuen Service-Angebotes lägen auf der Hand. „Es gibt viele Versicherte, denen es nicht möglich ist, in ein AOK-Kundencenter zu kommen. Diese Menschen können wir mit der Digitalberatung erreichen und sie persönlich und umfassend beraten.“

Der Bezirksrat der AOK Ulm-Biberach ist paritätisch mit jeweils 14 Arbeitgeber- und Versichertenvertretern aus der Region besetzt und unterstützt die Geschäftsführung der AOK-Bezirksdirektion in gesundheitspolitischen Fragen.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot

Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot

Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99

mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeisterin Irene Brauchle oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr

Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare

Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo

Bezugsgebühr Jahresabo 34,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Müll gehört nicht auf die Straße!

Halte unseren Ort sauber!



Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Telefon: 07154 8222-70

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Kleiner Tipp von uns für Sie

Schuss, der

Substantiv, maskulin

BEISPIELE:

- ein gezielter Schuss
- ein Schuss auf eine Scheibe
- es fielen zwei Schüsse (es wurde zweimal geschossen)

GESCHÄFTSANZEIGEN

Volk's Baumarkt



Neu im Programm:

Haushaltsmesser und Taschenmesser
von VICTORINOX



Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Herrenstraße 5 | Bad Wurzach | volks.baumarkt@t-online.de

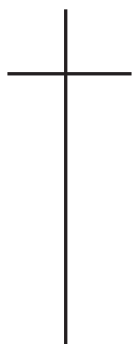
UNTERRICHT

Gitarrenunterricht

in Rot a. d. Rot im Haus der Vereine,
Martin Doll, 08331/74450
www.trommelhaus.com

TRAUERANZEIGEN

Die aber am Ziel sind, haben den Frieden



In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meiner
Schwester und unserer Tante

Viktoria Mayer

*3. Oktober 1934 † 14. Januar 2023

Georg Mayer
Im Namen aller Nichten und Neffen

Trauerdienst am Freitag, 27. Januar 2023 um 14:00 Uhr in der
kath. Pfarrkirche in Haslach mit anschließender Urnenbeisetzung auf
dem Friedhof.

STELLENANGEBOTE

BÄRENSTARKER AUSBILDUNGS PLATZ.

KOMM IN
UNSER TEAM.



[HTTPS://WWW.UTZ-LEBENSMITTEL.DE/UNTERNEHMEN/AUSBILDUNG/](https://www.utz-lebensmittel.de/unternehmen/ausbildung/)



Wir suchen eine/n Auszubildende/n (m/w/d)
Start im Herbst 2023

**Kaufmann/-frau im Groß- und
Außenhandelsmanagement**

Utz Lebensmittel GmbH & Co. KG • Kolpingstraße 40 • 88416 Ochsenhausen
Ansprechpartner: Gabriel Haas • E-Mail: g.haas@utz-lebensmittel.de
☎ 07352/9202-10

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

Wir suchen Dich!



Rot an der Rot

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 14: Biberacher Str., Hauerzer Str., Kellerweg
Neu Bethlehem, Unterwaldhauser Weg, Wurzacher Str.

- Ab 01.02.2023
- Ab 13 Jahren
- Zeitaufwand ca. 1,5 Stunden
- Vergütung nach Laufzeit
- Erscheinungstag Donnerstag
- Anlieferung ans Rathaus

Interessiert? Jetzt bewerben unter
zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim